



weitere DJK-Spiele an diesem Wochenende

Samstag, 15.11.2014

DJK Eintracht Hilstrup 2 - Warendorfer SU 2, 16:30 Uhr
HSG Hohne/ Lengerich 2 - DJK Damen, 17:00 Uhr

Sonntag, 16.11.2014

Mini Spielfest in Sendenhorst, 12:00 Uhr
HSG Gremendorf/Angelmodde - DJK Eintracht Hilstrup, 13:30 Uhr
DJK B-Jugend (w) - SG Sendenhorst, 14:30 Uhr
DJK B-Jugend (m) - TV Friesen Telgte, 16:30 Uhr
DJK A-Jugend (m) - JSG Havixbeck/Roxel, 18:30 Uhr

Schon gewusst ...?!

Seit kurzem findet Ihr uns auch auf Facebook. Ein Besuch lohnt sich:
www.facebook.com/eintrachthilstrup

Heute (Sa., 15.11.) findet der "kleine Hallentag" in der Dreifachhalle am Schwimmbad statt. Die 2. Herren machen gegen die Warendorfer SU 2 um 16:30 Uhr den Anfang, dann folgt die 1. Herren um 18:30 Uhr gegen den ASV Senden 2. Der "große Hallentag" wird durch das Auswärtsspiel der Damenmannschaft in Lengerich verhindert.

Unsere männliche A-Jugend setzt ihre Siegesserie mit einem 42:19-Auswärtserfolg gegen Reckenfeld/Greven fort und bleibt weiter ungeschlagen. Die männliche B-Jugend konnte letztes Wochenende ihr Spiel gegen Everswinkel 2 genauso wie die männliche C-Jugend gegen Ascheberg/Drensteinfurt siegreich gestalten. Weiter so Jungs!



nächstes Heimspiel:

DJK Eintracht Hilstrup - TV Borghorst
06.12.2014, 18:30 Uhr

nächstes Auswärtsspiel:

HSG Hohne/Lengerich - DJK Eintracht Hilstrup
30.11.2014, 17:00 Uhr

DJK Eintracht Hilstrup — ASV Senden 2

15.11.2014 - 18:30 Uhr - Dreifachhalle am Schwimmbad

Hallo erstmal,

nun also die Zweite vom ASV Senden. Was kann man zu dieser Mannschaft sagen? Ich persönlich habe an Senden II eigentlich nur gute Erinnerungen. Besonders an die Zeit, als die 2. Mannschaft von Senden vor wenigen Jahren aus der Kreisliga bis in die Landesliga durchmarschiert ist, und dabei nur eine Niederlage kassiert hat. Nun darf geraten werden, wer bei der einzigen Niederlage in Telgte das Tor der Siegermannschaft gehütet hat.



Aber wie das halt immer so ist mit 2. Mannschaften, man weiß nie wer da so alles aufläuft. Der aktuelle Kader ist schon sehr gut besetzt, weshalb viele die Sendener Anfang Mai 2015 im oberen Drittel der Tabelle erwarten. Nur die Anzahl der Spieler macht dem Sendener Trainer Frank Schlögl oftmals Probleme, was auch die schwankenden Ergebnisse in der Liga erklärt. Das sind eben die Probleme, die oft bei zweiten Mannschaften auftreten. Aber da Sendens Erste ja bekanntlich seit einigen Jahren in der Oberliga aktiv ist, genauso wie die A-Jugend (die letzten 3 Jahre sogar A-Jugend-Bundesliga), ist dort ebenfalls genug gutes Spielerpotenzial vorhanden, um auch mal der Zweiten „auszuhelfen“. Wenn ja wenn die Mannschaften nicht parallel selber ein Spiel haben.

Das macht die Aufgabe bzw. den Gegner für uns sicher nicht berechenbarer oder gar leichter. Aber wie sagte schon ein recht bekannter Fußball-Rentner aus Süddeutschland: Schau'n mer mal!

Wir haben in dieser Saison schon gezeigt, dass wir mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung jeden Gegner schlagen können. Mit eurer lautstarken Unterstützung, werden wir es auch diesmal wieder alles dafür geben, die 2 Punkte zu Hause zu behalten. Auf geht's...

Henning Voß

**Das Spiel ist zu Ende, ...
der Bierverkauf geht weiter!**

Kommt nach dem Spiel vor die Halle und stoßt mit uns auf ein - hoffentlich - erfolgreiches Spiel an.

**Social Freezing**

Wer heute noch auf normalen Wege schwängert ist megaout. Es reicht also nicht, dass uns die amerikanischen Internetgiganten kontrollieren, aushorchen, abzocken und überwachen. Nun wollen sie auch noch unsere Eier einfrieren. Also, nicht meine wohl-gemerkt. Dagegen würde ich mich auch verwahren.

Aber die der emanzipierten Multitaskerinnen und Yogalehrerinnen von heute, für die der Kinderwunsch auf dem Weg in die Führungsetage der Großkonzerne nur eine lästige Pflichterfüllung darstellt. Welch tolle Option, zukünftig mit Mitte fuffzig die eigene Brut nach erfolgreicher Scheidung vom Ex an der Kita abzugeben, um dann als CEO mit oder ohne Frauenquote karrieremäßig noch einmal richtig durchzustarten.

Dabei sind Akademikerhaushalte kindertechnisch eigentlich sowieso „raus.“ Den ohnehin spätgebärenden Masterabsolventinnen der Ur- und Frühgeschichte sind Windeln wechseln und Pekinggruppe nicht zuzumuten, wenn mit Frauenquote bei einem gutdotierten Job in der Wirtschaft mehrere Hunderttausend Jahresbrutto winken. Für Unterwassergeburten zu den Klängen der *Carmina* Burana im hauseigenen Pool bleibt wenig Zeit zwischen *sabbatical*, Meetings und Arbeitsessen mit den Gästen aus Fernost.

Auf Kinder der Mitvierzigerinnen können wir ohnehin verzichten. Verwöhnte Sprösslinge, die mit dem neuesten X6 vom Cellounterricht zum Sinologiekurs gekarrt werden, um dann in der Grundschule Cannabisprodukte aus eigenem Anbau feilzubieten.

Sollten zu wenig Frauen ihre Eier einfrieren lassen wollen, dann müssen wir wie beim Fussball und bei der Rentenkasse wieder auf Zuwanderung hoffen. Baptistenfamilien aus Kasachstan mit einer gefühlten Fußballmannschaft als Nachwuchs, anatolische Importbräute, die Nachschub für die IS produzieren sowie kinderreiche Romafamilien aus dem Kosovo sollten nicht weiter im Fokus bürgerlicher Kritik stehen, sondern durchaus als volkswirtschaftliche „Stille Reserve“ für den demographischen Ernstfall und Supergau betrachtet werden.

Auch auf die bildungsferne Unterschicht ist schon lange keinerlei Verlass mehr. Wo früher noch geschnackelt wurde was das Zeug hält ist heute oft „Hängen im Schacht“ angesagt Wo sonst Push-ups, Noppenkondome und allerlei Spielzeug die Szenerie in grauen Vorstadtblöcken beherrschte ist heute Dschungelcamp und „Bauer sucht Frau“ angesagt ab 20 Uhr.

Vorbildhaft ist die *Grande Nation*. Im Lande der Mittelrands und Sarkozys hat man immer *amore* betrieben, als ob es kein Morgen gäbe. In Frankreich zeigt man den ehemaligen Besitzern mit 2,1 Kindern pro Frau, wo der Hammer hängt. 35-Stundenwoche, Arbeitslosigkeit auf Rekordniveau und Dauerstreik im öffentlichen Dienst sorgen dafür, dass der Franzmann nach morgendlichem Baguette, Espresso und *Gauloises* ohne Filter schon zur Mittagszeit zur Tat schreitet. Gut, an die algerische Einwanderin mit sechs Söhnen und dickem Bauch kommt auch die Durchschnittsfranzösin nicht ran, aber immerhin zeigt man dem alemannischen Erzfeind, wer in Sachen Kinderkriegen die Hosen anhat jenseits der Vogesen. Dabei sagte man früher immer: „Was ist der Unterschied zwischen einem dt. und einem frz. Panzer? Der dt. Panzer hat vier Vorwärtsgänge und einen Rückwärtsgang...“

Einen Lieblingsgegner weniger

Bezirksliga: Eintracht unterliegt HSG Ascheberg/Drensteinfurt

HILTRUP. In den letzten Jahren hatte sich die HSG Ascheberg/Drensteinfurt als Lieblingsgegner des Handball-Bezirksligisten Eintracht Hiltrup herauskristallisiert. Bei der 26:31 (11:16)-Auswärtspleite riss jedoch die Eintracht-Serie gegen die HSG.

Das erneute Auftreten zu vieler technischer Fehler und eine mangelhafte Chancenverwertung, besonders in der Schlussphase, mündeten in die vierte Saison-Niederlage der Hiltruper. „Wir haben dem gegnerischen Torwart die Bälle nacheinander auf die Füße geschmissen, deshalb haben wir hier zurecht verloren“, analysierte Eintracht-Trainer Helge Rüdtenklau nach dem Spiel.

Dabei gelang seinem Team nach 13:19-Rückstand ein starkes Comeback: Unter Mithilfe von Keeper Torben Düffel, der zu Saisonbeginn aus der eigenen Jugend hochgezogen wurde, sowie den jeweils mit sieben Treffern erfolgreichen Ryk Spaedtke und Tim Rickling wurde Mitte der zweiten Hälfte der 21:22-Anschluss hergestellt. Anschließend verlor die Eintracht gegen einen stärker werdenden Gegner den Faden

Eintracht-Tore: Rickling, Spaedtke (je 7), Hartelt (3/3), Kunze, Dahlhaus, Maaß (je 2), Crone (2/2), Kunze, Limke (je 1)

Westerholt
Papier · Büro · Bastelmarkt

**Büro
Schule
Basteln
Künstler
Copy-Center**

Marktallee 20, MS-Hiltrup
Tel. 02501 - 261980 Fax 02501 - 28503
E-Mail: info@westerholt.net

nsh, MZ vom 11.11.2014



Jetzt Vorteilsangebote für Familien nutzen!

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Christian Vosseberg
Hammer Str. 130
48153 Münster
Telefon (0251) 7 72 66
info@vosseberg.lvm.de



weitere Spiele an diesem Wochenende

DJK Sparta Münster - SuS Neuenkirchen
SV Vorwärts Gronau - TV Emsdetten 3
TV Vreden - SV SW Havixbeck
HSG Hohne/Lengerich - TV Borghorst
SC Münster 08 - HSG Ascheberg/Drensteinf.
HSG Gremmendorf/Angelmodde - TV Jahn Rheine

Nr	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore	D	Punkte
1	HSG Hohne/Lengerich e.V.	7/26	5	1	1	203:170	33	11:3
2	SV Vorwärts Gronau	7/26	5	1	1	206:186	20	11:3
3	SV SW Havixbeck	7/26	5	1	1	202:185	17	11:3
4	HSG Ascheberg/Drensteinf.	7/26	4	2	1	205:168	37	10:4
5	HSG Gremmendorf/Angelmodde	7/26	5	0	2	210:177	33	10:4
6	TV Vreden	7/26	5	0	2	210:186	24	10:4
7	SC Münster 08	7/26	3	0	4	197:176	21	6:8
8	ASV Senden 2	7/26	3	0	4	172:177	-5	6:8
9	TV Borghorst	7/26	3	0	4	162:177	-15	6:8
10	SuS Neuenkirchen	7/26	2	1	4	184:193	-9	5:9
11	DJK Eintracht Hiltrup	7/26	2	1	4	198:211	-13	5:9
12	DJK Sparta Münster	7/26	2	0	5	172:194	-22	4:10
13	TV Jahn Rheine	7/26	1	0	6	177:197	-20	2:12
14	TV Emsdetten 3	7/26	0	1	6	144:245	-101	1:13

Danke

Wir bedanken uns bei unserem alten und neuen Trikotsponsor jede-menge-tipps.de für den neuen Trikotsatz.



Position	Name	Spiele	Feldtore	7 m-Tore	Gesamt	Prozent	Tore pro Spiel
Kreisläufer	Christian Maaß	7	8	0	8	4,0%	1,1
Kreisläufer	Felix Piltz	5	1	0	1	0,5%	0,2
Kreisläufer	Moritz Thür	3	0	0	0	0,0%	0,0
Kreisläufer	Patrick Pohlmann	3	5	0	5	2,5%	1,7
Linksaußen	Marvin Israel	5	11	0	11	5,6%	2,2
Linksaußen	Ryk Spaedtke	7	28	0	28	14,1%	4,0
Rechtsaußen	Martin Dahlhaus	7	10	0	10	5,1%	1,4
Rechtsaußen	Markus Schmitz	6	16	0	16	8,1%	2,7
Rückraum	Artur Weyer	5	7	0	7	3,5%	1,4
Rückraum	Daniel Hartelt	3	2	6	8	4,0%	2,7
Rückraum	Jonah Crone	5	4	14	18	9,1%	3,6
Rückraum	Jörn Kunze	7	11	0	11	5,6%	1,6
Rückraum	Kolja Hanke	5	24	0	24	12,1%	4,8
Rückraum	Stephan Limke	6	22	2	24	12,1%	4,0
Rückraum	Tim Rickling	5	27	0	27	13,6%	5,4
Torwart	Henning Voß	5	0	0	0	0,0%	0,0
Torwart	Torben Düffel	4	0	0	0	0,0%	0,0
Torwart	Felix Kuhlenkamp	5	0	0	0	0,0%	0,0
		7	176	22	198	100,0%	28,3

Name	Nummer	Position	Geburtsdatum	(wieder) bei der Eintracht seit	letzter Verein
Christian Maaß	2	Kreisläufer	24.05.1982	2014	Westfalia Kinderhaus II
Felix Piltz	6	Kreisläufer	28.08.1991	2013	HG Jever-Schortens
Moritz Thür	7	Kreisläufer	29.01.1992	2002	--
Patrick Pohlmann	22	Kreisläufer	05.06.1987	2008	Sparta Münster
Marvin Israel	27	Linksaußen	30.05.1994	2004	--
Ryk Spaedtke	21	Linksaußen	21.11.1989	1993	--
Markus Schmitz	9	Rechtsaußen	20.02.1996	2013	TV Emsdetten
Martin Dahlhaus	10	Rechtsaußen	27.08.1988	2012	TV "Friesen" Telgte
Artur Weyer	13	Rückraum	25.07.1980	2007	--
Daniel Hartelt	8	Rückraum	11.10.1981	1994	SC DJK Everswinkel
Jonah Crone	14	Rückraum	24.02.1990	2009	ASV Senden
Jörn Kunze	11	Rückraum	11.08.1995	2014	TV Emsdetten
Kolja Hanke	33	Rückraum	27.12.1980	2014	SC Nordwalde
Stephan Limke	4	Rückraum	06.01.1987	1994	--
Tim Rickling	5	Rückraum	22.10.1990	2002	--
Henning Voß	16	Torwart	29.05.1981	2014	Westfalia Kinderhaus II
A-Jugendspieler mit Spielberechtigung im Seniorenbereich					
Torben Düffel		Torwart	15.03.1997	2011	--
Felix Kuhlenkamp		Torwart	20.01.1996	2004	--


RECKER
 FRISURTEAM
SEIT 1950
 Düesbergweg 78, 48153 Münster
 Tel: 0251 - 78214
 info@recker-friseurteam.de
 Di & Mi & Fr: 8:30 - 18:00 Uhr
 Do: 8:30 - 20:00 Uhr Sa: 8:00 - 14:00 Uhr
 recker-friseurteam.de


CityLife
 Immobilien a.K.

 Ihr sympathischer
Immobilien-service.
 www.citylifemuenster.de


Radhaus HÖLSCHER
Alles rund um's Rad!
 Marktallee 8-10 48165 Münster-Hiltrup Tel. 02501-7740 Zweirad-Meisterbetrieb
www.zweirad-hoelscher.com
